

①

Soeben ist zur Ausgabe gelangt:

E. von Reyserling
Abendliche Häuser
Roman

Geheftet 3 Mark 50, gebunden 4 Mark 50

Es ist etwas von Chopin in Reyserlings Melodie; dieselbe Mischung aus Melancholie und Lebensrausch, eine Leidenschaft, die mit aristokratischem Trotz Schicksale herausfordert und ihre morbide Süße daran steigert; der eine, bestrickende, durch alles Wissen nicht gebrochene Klang von Frauenverehrung durchgängig durch alle Variationen. In seinem neuen Buch ist die Süße noch tiefer und hoffnungsloser. Seine Häuser sind „abendlich“; nicht nur, daß alte Leute darin wohnen, sondern altes Blut, alte Gesinnung herrscht darin und siegt über die ungebärdige Jugend, verdirbt sie oder lähmt sie. An den Männern und Frauen im rüstigen Alter geht Reyserling, wie immer, so auch in diesem Roman gleichgültig vorüber; aber die greisen und die jungen Leute zeichnet er mit seiner ganzen künstlerischen Liebe; und Park und Schloß, Dorfstrug und Landstraße, Schneenacht und Dämmerungen aller Art nimmt seine Lyrik zu einem Akkord von einzigartiger Stimmung zusammen.

S. Fischer / Verlag / Berlin